



DER BLICK FÜR'S WESENTLICHE



**Antworten
auf die meist
gestellten
Fragen.**

Hilfreiche Profitipps für die Praxis

- COLLEGA-Kanzlei kann so eingeführt werden, dass der produktive Kanzleibetrieb nicht behindert wird. Die Umstellung erfolgt dann ohne Störung.
- Der Zeitaufwand für Schulung kann durch die leichte Verständlichkeit des Programms gering gehalten werden.
- Das Programm erfordert regelmäßig keine neue Hardware oder Netzwerke.
- Die bisherige Organisationsstruktur Ihrer Kanzlei wird beibehalten, da sich das Programm an die Gegebenheiten anpasst.

Unser Ziel ist ein leicht zu bedienendes, schnelles Kanzleiverwaltungsprogramm, geschaffen aus der Praxis für die Praxis.

Ist das Programm vollständig und ausgereift? Alle Module, die in den Datenblättern erläutert werden, sind vollständig und getestet, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vermerkt wurde. Sollte dennoch nachträglich ein Fehler oder ein unzulänglicher Bestandteil festgestellt werden, wird dies umgehend behoben und den Anwendern verfügbar gemacht.

Programmpflege? Diese ist für uns selbstverständlich. Alle Wünsche und Anregungen der Anwender werden geprüft. Bei Allgemeininteresse führt dies zur Programmerweiterung. Die jährlich etwa zweimal erscheinenden Updates werden bei bestehendem Wartungsvertrag unaufgefordert zur Verfügung gestellt.

Welche Hardware-Voraussetzungen müssen für den Einsatz von COLLEGA-Kanzlei® gegeben sein? Die Installation ist denkbar einfach und erfolgt in wenigen Minuten. Hinweise gibt es auf der CD, in den mit der CD versandten Kurzanleitungen und auf unserer homepage. COLLEGA-Kanzlei® läuft ohne Anpassungsaufwand auf Rechnern ab Pentium II® unter den Betriebssystemen Windows® 98, 2000, 2003, NT und XP. Als Netzwerke eignen sich Novell®, Windows® NT, 2000, 2003, WTS und (auf Anfrage) Linux®. Das bedeutet in aller Regel, dass Sie für den Einsatz von COLLEGA-Kanzlei® keine neue Hardware anschaffen müssen.

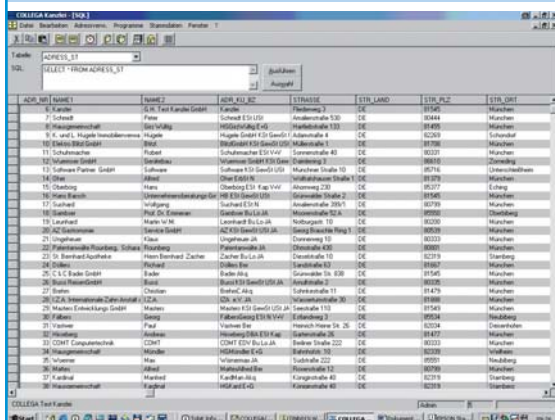
Inwieweit muss ich meine bisherige Kanzleiorganisation an COLLEGA-Kanzlei® anpassen? Das Programm passt sich Ihren Kanzleigegebenheiten an. Sämtliche von uns angebotenen Stammdatentabellen (Leistungsarten, Auftragsarten, Aktenplan, Briefvorlagen, Rechnungsvorlagen etc.) stellen Vorschläge dar, die Sie ganz oder teilweise übernehmen, ergänzen oder vollkommen anders gestalten können. Eine Umgestaltung Ihrer jetzigen Organisation ist also nicht nötig.

Unterstützt COLLEGA-Kanzlei® bereits verwendete Software? Es gibt umfangreiche Schnittstellen, z.B. zu DATEV® für den Import der Adress-Daten aus der ZMSD® und für den Export der Buchführungswerte aus unserem Honorarprogramm. Zu FibuNet®, VOKS und anderen Fibu-Programmen für den Export der Buchführungswerte. Zu Microsoft Word® und Excel® für die Erstellung von Briefen und Tabellen und deren Ablage in unserem Dokumenten-Management-System, zu VOKS® und zu Steuersoft® zum Aufruf der Programme aus COLLEGA-Kanzlei® und der Übertragung der Adressdaten, zum Programm Fristenwächter® zur Führung des Fristenkontrollbuchs und zu vielen anderen Programmen zum Import oder Export von Stammdaten. Über unsere Schnittstellen können nicht nur Stammdaten überhaupt Bewegungsdaten, z.B. nicht aus DATEV®, Busiporm oder anderen

nommen werden, sondern abgerechnete Leistungen Programmen.

Wie unterstützen Sie Ihre Anwender?

Bei bestehenden Wartungsverträgen kann unsere Hotline kostenlos genutzt werden. Außerdem führen wir regelmäßig Schulungen in der Kanzlei des Anwenders durch, und zwar in Blöcken zu etwa 10 Mitarbeitern und einem Zeitaufwand von 1 Stunde (nur Leistungserfassung) bis maximal 8 Stunden (Komplettprogramm) je Block. Das bedeutet, dass die meisten Mitarbeiter jeweils nur kurz aus der produktiven Arbeit abgezogen werden.



ADM_NR	NAME	PLATZ	ADR_KUZ	STRASSE	STADT_LAND	STADT_ZIP	STADT
1	Kanzlei	1	12345	12345	12345	12345	München
2	Kanzlei	2	12345	12345	12345	12345	München
3	Kanzlei	3	12345	12345	12345	12345	München
4	Kanzlei	4	12345	12345	12345	12345	München
5	Kanzlei	5	12345	12345	12345	12345	München
6	Kanzlei	6	12345	12345	12345	12345	München
7	Kanzlei	7	12345	12345	12345	12345	München
8	Kanzlei	8	12345	12345	12345	12345	München
9	Kanzlei	9	12345	12345	12345	12345	München
10	Kanzlei	10	12345	12345	12345	12345	München
11	Kanzlei	11	12345	12345	12345	12345	München
12	Kanzlei	12	12345	12345	12345	12345	München
13	Kanzlei	13	12345	12345	12345	12345	München
14	Kanzlei	14	12345	12345	12345	12345	München
15	Kanzlei	15	12345	12345	12345	12345	München
16	Kanzlei	16	12345	12345	12345	12345	München
17	Kanzlei	17	12345	12345	12345	12345	München
18	Kanzlei	18	12345	12345	12345	12345	München
19	Kanzlei	19	12345	12345	12345	12345	München
20	Kanzlei	20	12345	12345	12345	12345	München
21	Kanzlei	21	12345	12345	12345	12345	München
22	Kanzlei	22	12345	12345	12345	12345	München
23	Kanzlei	23	12345	12345	12345	12345	München
24	Kanzlei	24	12345	12345	12345	12345	München
25	Kanzlei	25	12345	12345	12345	12345	München
26	Kanzlei	26	12345	12345	12345	12345	München
27	Kanzlei	27	12345	12345	12345	12345	München
28	Kanzlei	28	12345	12345	12345	12345	München
29	Kanzlei	29	12345	12345	12345	12345	München
30	Kanzlei	30	12345	12345	12345	12345	München
31	Kanzlei	31	12345	12345	12345	12345	München
32	Kanzlei	32	12345	12345	12345	12345	München
33	Kanzlei	33	12345	12345	12345	12345	München
34	Kanzlei	34	12345	12345	12345	12345	München
35	Kanzlei	35	12345	12345	12345	12345	München
36	Kanzlei	36	12345	12345	12345	12345	München
37	Kanzlei	37	12345	12345	12345	12345	München
38	Kanzlei	38	12345	12345	12345	12345	München
39	Kanzlei	39	12345	12345	12345	12345	München
40	Kanzlei	40	12345	12345	12345	12345	München